Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier schöne neue Lieder

[Deutschland], [1860]

Landesbibliothek Oldenburg

Shelf Mark: RA: SPR XIII 4 C 2 A: 4,66

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-1229023

Visual Library

1884. N: 66.

263

Vier schöne neue Lieder.

1) Die Wilddiebe,
2) Ich suchte die Freude ꝛc.
3) Komme doch ꝛc.
4) Und wir wollen in die Stadt marschiren!

Das Erste.

Die Wilddiebe.

1.

Wilddiebe. Wir treffen uns zur frühen Stunde,
Durchschleichen jetzt den Dickicht fort;
Dann ziehst du seitwärts mit dem Hunde,
Durchziehst den jungen Schonungshorst.
Ein junger Rehbock steht dort gerne,
Der muß heut' unsre Beute sein;
Und wenn es knallt, bleibst in der Ferne
Bei der bekannten Eiche stehn.

2.

Förster. Mein Freund, was habt Ihr hier geschossen?
W. Ein Rehbock, wie Ihr seht, liegt todt.
Fr. Ei, das ist keck und kühn gesprochen,
So regiert Euch gleich die Schockschwer'noth.
W. Gebt nach, Herr Förster, und laßt Euch rathen
Und zieht in Frieden ja nach Haus;
Ihr schmeckt hent' Nichts von diesem Braten,
Nur für uns Wilddieb' ist der Schmaus.

3.

Fr. Wart, Ihr verdammten Schnapphahnshunde,
Wollt Ihr noch trotzen obendrein?
Sogleich folgt mir zu dieser Stunde,
Umstellt seid Ihr, gefangen ein.

Landesbibliothek Oldenburg

rr Förſter,
n;
Fiche,
icht ſein.

Euch faſſen,
ethan!
n,
er an.
ohl!
ehn.
che Käſe,
ſchön.

und bald hier, wo
Danier? Ich ſuchte
werd' ich ſie finden,
ie finden, wo werd'

Thal, es rauſchte
uſchte ſo lieblich, ſie
ich die Freundliche
ndliche nicht.
n glänzenden Mahl,
l; ſie flob ſtets d s
' ich ſie finden, wo
finden, wo wird ſie

igen Spur am Ende
rieb ſie mit Kindern
achensund Scherzens
Scherzens gar viel.
rück! ſo rief ich mit
! ſie ließ mich ver-
wieder ihr Auge ge-
e geſehn.

Landesbibliothek Oldenburg